



Panamera & Panamera 4

Nach dem erfolgreichen Marktstart der 8-Zylinder-Modelle baut die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart, die Panamera Familie zügig weiter aus. Als neue Basismodelle der Gran Turismo-Baureihe werden seit Mai 2010 der Panamera und der Panamera 4 angeboten. Beide treibt ein neu entwickelter 3,6-Liter-V6-Motor mit Benzindirekteinspritzung und einer Leistung von 300 PS (220 kW) sowie einem maximalen Drehmoment von 400 Nm an. Damit beschleunigen die Fahrzeuge in 6,3 Sekunden (Panamera) bzw. 6,1 Sekunden (Panamera 4) von 0 auf 100 km/h – und dies bei einer Höchstgeschwindigkeit von 259 bzw. 257 km/h. Getreu der bei Porsche üblichen Typbezeichnung überträgt der Panamera seine Kraft über die Hinterräder auf die Straße, während der Panamera 4 serienmäßig über einen aktiven Allradantrieb verfügt. Die neuen Gran Turismo sind überzeugende Ergebnisse der konsequenten Entwicklungsstrategie »Porsche Intelligent Performance«. Diese spiegelt sich nicht nur in der überragenden Fahrdynamik, sondern auch in einem niedrigen Verbrauch wider. Denn beide Modelle verbrauchen mit Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) und Auto-Start-Stopp-Funktion deutlich weniger als zehn Liter Kraftstoff auf 100 Kilometern im NEFZ. Der Panamera kommt dann mit 9,3 Litern pro 100 Kilometer aus, dem Panamera 4 genügen durchschnittlich 9,6 Liter pro 100 Kilometer. Rollwiderstandsoptimierte 19-Zoll-Ganzjahres-Reifen, die als Option erhältlich sein werden, senken diese Verbrauchswerte um jeweils

**WIRTSCHAFTLICHKEIT
UND MARKENTYPISCHE
PERFORMANCE SCHLIESSEN
EINANDER BEI DIESEM
NEUEN V6-GRAN TURISMO
NICHT AUS.**

weitere 0,2 Liter. Damit werden CO₂-Werte von 213 g/km (Panamera) und 220 g/km (Panamera 4) erreicht. Beide V6-Panamera erfüllen die strengen Abgasnormen EU5 in Europa sowie LEV in den Vereinigten Staaten. Dies ist beispielsweise auf konsequenten Leichtbau zurückzuführen. So sind Achsen, Türen, Motorhaube, Kotflügel und Heckklappe aus Aluminium bzw. einer Aluminium-Magnesium-Mischbauweise gefertigt. Das komplett neukonstruierte, im Zuffenhausener Motorenwerk gefertigte V6-Triebwerk mit 90 Grad Zylinderwinkel ist rund 30 Kilogramm leichter als das 8-Zylinder-Aggregat von Panamera S und 4S und trägt damit zum geringen Gesamtgewicht des Panamera von lediglich 1.730 Kilogramm bei. Wie die bewährten V8-Modelle erfüllen sowohl der Panamera als auch der Panamera 4 den Anspruch, als Gran Turismo den sportlichen Charakter mit einem hohen Komfort und einer großen Alltagstauglichkeit zu verbinden. Neben der serienmäßigen Stahlfederung, die optional auch mit variablen Dämpfern erhältlich ist, steht auf Wunsch eine adaptive Luftfederung mit zusätzlichem Luftvolumen zur Verfügung. Diese ermöglicht eine sehr breite Spreizung der Fahrwerkeigenschaften mit nochmals gesteigertem Fahrkomfort auf der einen und extrem sportlicher Fahrdynamik auf der anderen Seite. ■

Effizient, leicht und schnell mit 6-Zylinder-Motoren

Weltpremiere in Peking

